

Pressemitteilung 73-2020

Gotha, den 9. Juli 2020

In Zusammenarbeit mit:
KulTourStadt Gotha GmbH
Brühl 4
99867 Gotha

Pressekontakt Guldener Herbst 2020: Uta Lieschke
u.lieschke@leikakommunikation.de
Tel.: 0163 7082042



**GÜLDENER
HERBST**
Festival
Alter Musik
Thüringen

GÜLDENER HERBST – Festival Alter Musik Thüringen

„Musik.Liaison“

Vorverkaufsstart für das gesamte Festivalprogramm mit begrenzten Platzkapazitäten.

Der GÜLDENE HERBST, das Festival Alter Musik in Thüringen, lädt ab diesem Jahr jeweils an einen prächtigen Residenzort in Thüringen ein. Den Reigen eröffnet die Stadt Gotha, die heute noch den Glanz des einstigen ernestinischen Hofes ausstrahlt. Unter dem Motto „Musik.Liaison“ wird die barocke Residenz vom 2. bis 4. Oktober 2020 zur Bühne des Festivals mit Ensembles wie der Akademie für Alte Musik Berlin, dem Vokalkreis Gotha & Thüringen Barock und Collegium Marianum Prag. „Musik.Liaison“ verweist auf das weltoffene, mit zahlreichen europäischen Geistes- und Kulturgrößen verbundene Gotha des 18. Jahrhunderts. Der Prolog am 1. Oktober in Weimar mit Ensemble Hofmusik und dem Johann-Sebastian-Bach-Ensemble Weimar wird bereits einen Blick auf den Gothaer Hofkapellmeister Georg Anton Benda werfen. Karten und Festivalpässe für das gesamte Festivalprogramm sind ab sofort an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online im Ticketshop Thüringen erhältlich. Entsprechend der aktuellen Situation wurden die Kartenkapazitäten für alle Veranstaltungen angepasst.

Für das Eröffnungskonzert „Les Caractères de la Danse“ am 2. Oktober 2020 in der Augustinerkirche konnte mit der Akademie für Alte Musik Berlin ein Spitzenensemble der Alten-Musik-Szene gewonnen werden. Das Programm schlägt von Rebel, Lully und weiteren Komponisten aus dem Umkreis Ludwigs XIV. eine Brücke von Paris nach Gotha mit Telemann

und Johann Bernhard Bach. Zudem wird eine besondere Rarität, die sich im Thüringischen Hauptstaatsarchiv Weimar erhalten hat, in diesem Konzert erstmalig erklingen: eine Sinfonie der Voltaire-Bewunderin Herzogin Luise Dorothea von Sachsen-Coburg-Altenburg. Sie war seit 1729 nach Gotha verheiratet und pflegte zu komponieren. Ihr Briefwechsel mit Voltaire ist in der Forschungsbibliothek Gotha erhalten.

Wer könnte die Musik, die hier in Gotha gepflegt wurde, besser interpretieren als ein Ensemble, das sich diesem Erbe verpflichtet sieht. Der Vocalkreis Gotha unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Jens Goldhardt wirft am 3. Oktober 2020 in der Margarethenkirche gemeinsam mit Thüringen Barock einen Blick zurück auf die hiesige barocke Kantatenkunst verbunden mit dem klangprächtigen Werk Johann Pachelbels. Christian Friedrich Witt, Gottfried Heinrich Stölzel und Wolfgang Carl Briegel, seit 1650 Mitglied der Gothaer Hofkapelle und später deren Hofkapellmeister, gehören zu den herausragenden und zu Unrecht vernachlässigten Komponisten.

Das Abschlusskonzert am 4. Oktober 2020 in der besonderen Atmosphäre des vollständig erhaltenen barocken Ekhof-Theaters auf Schloss Friedenstein fokussiert sich auf die Liaison amoureuse: Gotha – Böhmen. Die Familie Benda, mit Franz, Georg Anton und Johann Georg stammte aus Böhmen und verknüpfte unterschiedlichste Stilvorstellungen, Klänge und Spielpraktiken mit Mitteldeutschland, speziell Gotha, wo sich in der Auseinandersetzung mit französischen Idealen eine ungewöhnliche Experimentalebühne etablierte. Dieser facettenreichen Begegnung widmet sich das Collegium Marianum in Zusammenarbeit mit deutschen Kollegen unter der Leitung von Jana Semerádová.

Einen Ausblick auf dieses Abschlusskonzert gibt bereits der Prolog in Weimar am 1. Oktober in der Herderkirche mit Kantaten von Gottfried Heinrich Stölzel und Georg Anton Bendas, der Hofkapellmeister in Gotha und zu seiner Zeit ein Schwergewicht in der deutschen Musiklandschaft war. Darin setzt der Weimarer Stadtkantor Johannes Kleinjung gemeinsam mit Ensemble Hofmusik und dem Johann-Sebastian-Bach-Ensemble Weimar seine klingende Erkundungstätigkeit in der Thüringischen Musikgeschichte fort und präsentiert bislang unbekannte Kantaten Bendas aus dem Bestand des Thüringer Landesmusikarchivs.

Das vielfältige Festivalprogramm wird durch ein Familienkonzert mit der Erfurter Camerata, ein Nachtkonzert mit Oud-Spieler Mohamad Alfaham, einen Festgottesdienst, ein Matineekonzert junger Nachwuchsmusiker verbunden mit der Buchvorstellung „Kulturelle Entdeckungen im Musikland Thüringen“ und ein Podiumsgespräch mit den Festivalleitern Gerd Amelung und Prof. Dr. Helen Geyer ergänzt.

Genauere Programminformationen sind unter: www.gueldener-herbst.de nachlesbar. Tickets und Festivalpässe sind unter www.ticketshop-thueringen.de sowie telefonisch unter: 0361 227 5 227 erhältlich.

Zeichenanzahl: 4.096 Zeichen Fließtext (inkl. Leerzeichen)

Das Programm in Kürze:

Do, 01.10.2020 | Prolog in Weimar

19.30 Uhr Stadtkirche St. Peter und Paul

Georg Anton Benda und Gottfried Heinrich Stölzel zum Michaelisfest

Ensemble Hofmusik, Johann-Sebastian-Bach-Ensemble Weimar, Johannes Kleinjung

FESTIVAL IN GOTHA

Fr, 02.10.2020

Eröffnungskonzert

19.30 Uhr Augustinerkirche

Les Caractères de la Danse: J.-B. Lully, J.-F. Rebel, J.B. Bach, G.Ph. Telemann

Akademie für Alte Musik Berlin

Im Anschluss: Kreuzgang Augustinerkloster, Drink & Talk, Ausklang des Eröffnungskonzerts mit Publikum und MusikerInnen

Sa, 03.10.2020

Familienkonzert GÜLDENER HERBST on tour

15.30 Uhr St. Petri-Kirche **Wandersleben**

„Mit Instrument und Saitenspiel vertreibt man Sorg' und Unmut's viel!“

Erfurter Camerata, Dieter Schumann / Mareike Greb, Tanz

Abendkonzert

19.30 Uhr Margarethenkirche Gotha

Erliesene Kantatenkunst aus Gotha: W.C. Briegel, C. F. Witt, J. Pachelbel, G.H. Stölzel

Vocalkreis Gotha, Thüringen Barock, KMD Jens Goldhardt

Im Anschluss: Drink & Talk, Ausklang mit Publikum und MusikerInnen in der Kirche

Nachtkonzert

22.00 Uhr Augustinerkirche Gotha

Die orientalische Handschriftensammlung in Gotha

Mohamad Alfaham, Oud / Paul Enke, Rezitation

So, 04.10.2020

Festgottesdienst

10.00 Uhr Margarethenkirche Gotha

G. H. Stölzels Te Deum

Vocalkreis Gotha, Thüringen Barock, KMD Jens Goldhardt

Matinee

11.30 Uhr Kunstforum Gotha

Buchvorstellung „Kulturelle Entdeckungen im Musikland Thüringen“, Dr. Christoph Meixner

Musikalische Umrahmung: Ensembles für Alte Musik von Thüringer Musikschulen

Podiumsgespräch vor dem Abschlusskonzert

14.00 Uhr Schloss Friedenstein

Prof. Dr. Helen Geyer, Gerd Amelung, Collegium Marianum

Abschlusskonzert

17.00 Uhr Ekhof-Theater, Schloss Friedenstein

Liaison amoureuse: Gotha - Böhmen

Collegium Marianum, Jana Semerádová